

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **88110829.4**

51 Int. Cl. 4: **E04B 2/86 , E04C 1/14**

22 Anmeldetag: **07.07.88**

30 Priorität: **15.07.87 DE 3723341**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:  
**18.01.89 Patentblatt 89/03**

84 Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE**

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten  
Recherchenberichts: **31.05.89 Patentblatt 89/22**

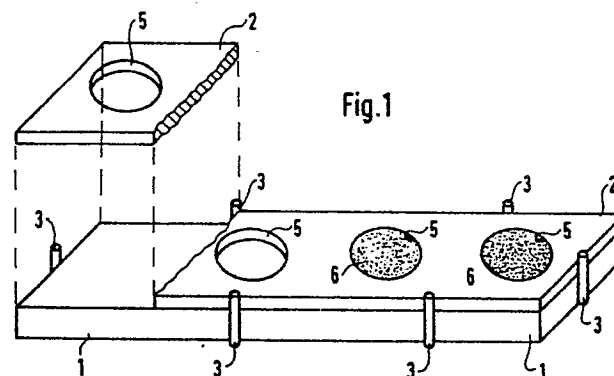
71 Anmelder: **IPA-ISORAST INTERNATIONAL S.A.**  
**El Dorado**  
**Panama(PA)**

72 Erfinder: **Krecke, Edmond D.**  
**15-17, Route de Grundhof**  
**L-6315 Beaufort(LU)**

74 Vertreter: **Blumbach Weser Bergen Kramer**  
**Zwirner Hoffmann Patentanwälte**  
**Sonnenbergerstrasse 43**  
**D-6200 Wiesbaden 1(DE)**

54 **Verfahren zur Herstellung von Schalungselementen für die Mantelbetonbauweise und nach dem Verfahren hergestellte Elemente.**

57 Es werden Verfahren zur Herstellung von Schalungselementen für die Mantelbetonbauweise beschrieben. Bei einem der Verfahren werden unter Verwendung von Beton hergestellte Verbindungselemente dadurch hergestellt, daß auf die Innenseite einer Wand (1) zunächst in Öffnungen (5) einer Schablone (2) ein Fließmörtel unter zusätzlicher Verwendung eines Haftvermittlers aufgegossen wird. Auf diesen Fließmörtel stülpt man dann eine glocken- oder scheibenförmige Gießform auf, die mit erdfeuchtem Beton gefüllt ist und durch die Öffnungen zentriert wird. Die so erzeugten Schalungselementhälften können zum Aushärten unter Zwischenlage dünner Platten aufgestapelt und später zu Schalungselementhälften, beispielsweise durch Verkleben, verbunden werden. Abgewandelte Verfahren stellen die Schalungselemente unter Verwendung von hantelförmigen Verbindungselementen her, die mit Hilfe von axial geteilten Formhälften erzeugt werden. Entsprechend dem Verfahren hergestellte Schalungselemente ermöglichen zahlreiche Abwandlungen.





Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 88 11 0829

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
Y	SCHOLZ: "Baustoffkenntnis", 9. Aufl., 1980, Werner-Verlag, Düsseldorf, Seiten 334-360 * Seite 334; Absatz 7.1; Seite 351; Absatz 1 - Seite 352, Absatz 1 *	1-4,12, 13,21, 22	E 04 B 2/86 E 04 C 1/14
Y	AT-B- 323 381 (KRANEBITTER GMBH) * Figur 1; Ansprüche 1,3 *	1-4,12, 13,21, 22	
D,Y	DE-A-3 601 878 (IPA-ISORAST INT. S.A.) * Figuren 4a, 9; Ansprüche 1,7-19 *	1-4,12, 13,21, 22	
D,A		8,9,23, 24	
A	DE-U-7 524 933 (I. REITINGER et al.) * Figuren 1,2; Seite 4, Absatz 1; Seite 9, Absatz 3; Seite 10, Absatz 1 *	1,3,6	
D,A	DE-A-3 405 736 (IPA-ISORAST INT. S.A.) * Figuren 1,5; Ansprüche 1,18,20 *	1,24	
D,A	DE-B-2 618 125 (M. BRUER) * Figuren 1-3; Anspruch 1 *	26	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			E 04 B E 04 C B 28 B
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 21-02-1989	Prüfer BOUSQUET K.C.E.
<b>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</b>			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ..... & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			